



mitteilungsblatt

AKTUELLE INFORMATIONEN

GEMEINDE LINDLAR

AUS DER GEMEINDE LINDLAR



LINDLAR
traditionell jung

55. Jahrgang

Freitag, den 21. Juli 2023

Woche 29 / Nummer 15

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Ein Vogelnest zum Bundesschützenfest

Bericht auf Seite 2



Georg Bremer und seine Vogelsammlung



Stellenangebot des TeBEL

Der Technische Betrieb ist ein Dienstleister für die Gemeinden Engelskirchen und Lindlar in der Form eines eigenständigen Kommunalunternehmens. Er ist damit beauftragt, die breit gefächerten (hoheitlichen) Aufgaben rund um

die Gemeinden im technischen Bereich wahrzunehmen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist folgende Stelle zu besetzen:

- **ein/e Mitarbeiter/in für den Straßen- und Wegebau (w/m/d)**
unbefristet in Vollzeit (derzeit

39 Std./Woche),
Stellen-ID: 982744

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenbeschreibung im Internet unter www.teb-el.de/jobs,

www.lindlar.de/jobs
oder

www.engelskirchen.de/karriere.
Bitte bewerben Sie sich **bis zum 06.08.2023** online auf dem Stellenportal www.interamt.de unter der oben genannten Stellen-ID.

Stellenangebote der Gemeinde

Die Gemeinde Lindlar (www.lindlar.de) mit ungefähr 22.000 Einwohnern liegt im Herzen des Naturparks „Bergisches Land“ und im Einzugsbereich der Stadt Köln (ca. 30 km Entfernung).

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind folgende Stellen zu besetzen:

- **Beitrags- und Erschließungswesen und Sachbearbeitung**

im Gemeindewerk Wasser und Abwasser Lindlar und Fachbereich Öffentliche Verkehrsflächen und Anlagen (w/m/d) unbefristet in Vollzeit oder in Teilzeit im Umfang von 19,5 bzw. 20,5 Stunden/Woche (Aufgabenblock 1 oder 2), Stellen-ID: 976622

- **Sachbearbeitung im Gemeindewerk Wasser und Abwas-**

ser Lindlar, Sparte Wasserversorgung (w/m/d)

unbefristet in Vollzeit, Stellen-ID: 987195

- **eine Mitarbeiterin/ ein Mitarbeiter in Springerfunktion für allgemeine Verwaltungstätigkeiten (w/m/d) im Fachbereich „Personal, Organisation und Informationstechnik“**
befristet bis zunächst

30.06.2025 in Vollzeit,
Stellen-ID: 983404.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den ausführlichen Stellenbeschreibungen im Internet unter www.lindlar.de/jobs.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 13.08.2023 online auf dem Stellenportal www.interamt.de unter der oben genannten Stellen-ID.

Ende: Die Gemeinde Lindlar informiert

LOKALES

Bericht zur Titelseite

Anlässlich des großen Festes des Oberbergischen Schützenbundes und des Schützenverein Lindlar Anfang August hat sich Georg Bremer als ehemaliger Schützenkönig etwas besonders einfallen lassen. Er kreierte ein Vogelnest besonderer Art. In ei-

nem seiner Schaufenster in der Kölner Straße präsentierte er mehr als 40 Königsvögel aus den letzten Jahrzehnten. Vieler dieser Trophäen wurden ihn hierzu zur Verfügung gestellt. Zusammen mit dem amtierenden Schützenkönig Ingo König inspi-

zierten eine Vielzahl von ehemaligen Schützenkönigen das Arrangement mit Bildern aus alten Tagen und vielen Informationen rund um die Königsvögel. Die nun ca. vierwöchige Ausstellung soll vor und nach dem Lindlarer Schützenfest zu sehen sein.

Im Anschluss an die Besichtigung erfreuten sich die Majestäten an einer Abkühlung, wobei viele schöne Erinnerungen zum Königsvogelschießen aufgefrischt wurden und so manche Anekdote zum Besten gegeben wurde.



Lindlarer Schützenkönige begutachten die Ausstellung



Ein schmuckes Nest im Schaufenster von Elektro Bremer



Veranstaltungen des SGV Lindlar e. V.

Weitere Informationen auf unserer Homepage unter SGV-Lindlar.de

Donnerstag, 27. Juli

Nordic Walking

Zeitbedarf 1,5 Stunden
 Treffpunkt 18 Uhr,
 Lindlar Eremitage,
 Parkplatz Quirrenbach
 Kontakt Christa Breidenbach
 Mobil 0177 3987648

Donnerstag, 27. Juli

**Wanderfreude -
 Immer Bergisch, Kreuz & Quer**

... und immer donnerstags.
 Infos zu Strecke und Treffpunkt
 unter www.sgv-lindlar.de

Samstag, 29. Juli

Marathonrunde über Kreuzberg

Radtour 42 km
 Zeitbedarf 3,5 Stunden
 Treffpunkt 10 Uhr,
 Marienheide Bahnhof,
 P&R Parkplatz
 Anmeldung erforderlich bis zum
 28. Juli

Kontakt Jürgen Grumke
 Mobil 0160 91295251

Donnerstag, 3. August

Nordic Walking

Zeitbedarf 1,5 Stunden
 Treffpunkt 18 Uhr, Lindlar Remshagen, Zum Eichenhof,
 Landwirt Gräf
 Kontakt Christa Breidenbach
 Mobil 0177 3987648

Donnerstag, 3. August

**Wanderfreude -
 Immer Bergisch, Kreuz & Quer**

... und immer donnerstags.
 Infos zu Strecke und Treffpunkt
 unter www.sgv-lindlar.de

Freitag, 4. August

Klöntreff am Nachmittag

15 bis 17 Uhr
 Treffpunkt Bekanntgabe
 bei Anmeldung
 Kontakt Erika Pahl
 Mobil 0170 1851098

Kreuzbund e. V. Lindlar

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

Die Gruppentreffen finden jeden Freitag von 19.30 bis 21.30 Uhr im Haus der Meinerzhagen-Stif-

tung, Korbstr. 7 in Lindlar statt.
 Falls Sie Rückfragen haben, wen-

den Sie sich bitte an Dieter und Marita Dappen,
 Tel. 02266-4654849.

Neues in der Gemeindebücherei

Lynda Rutledge; Sonnenaufgang mit Giraffen

USA, 1938. Woody Nickels hat bereits viele Schicksalsschläge erlitten. Da bringt ausgerechnet ein Hurrikan, der die halbe Ostküste zerstört, ein Wunder, das ihm neuen Lebensmut geben wird: Woody findet zwei Giraffen am New Yorker Hafen, die den Sturm auf wundersame Weise überlebt haben. Zusammen mit einem ruppigen, aber gutmütigen Zoowärter und einer geheimnisvollen Fotografin begibt er sich auf einen Roadtrip quer durchs Land, um die Tiere nach San Diego in den dortigen Zoo zu bringen. Eine Reise, die ein unsterbbares Band zwischen Mensch und Tier entstehen lässt und alles verändert. Die perfekte Sommerlektüre mit viel Tiefgang zum Davonträumen und Mitfliebern.

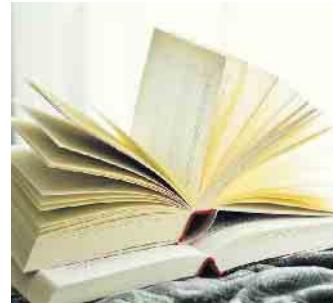
Trude Teige; Als Großmutter im Regen tanzte

Als Juni ins Haus ihrer verstorbenen Großeltern auf der kleinen norwegischen Insel zurückkehrt, entdeckt sie ein Foto: Es zeigt ihre Großmutter Tekla als junge Frau mit einem deutschen Soldaten. Wer ist der unbekannte Mann? Ihre Mutter kann Juni nicht

mehr fragen. Das Verhältnis zwischen ihrer Mutter und ihrer Großmutter war immer von etwas Unausgesprochenem überschattet. Die Suche nach der Wahrheit führt Juni nach Berlin und in die kleine Stadt Demmin im Osten Deutschlands, die nach der Kapitulation von der russischen Armee überrannt wurde. Juni begreift, dass es um viel mehr geht als um eine verheimlichte Liebe. Und dass ihre Entdeckungen Konsequenzen haben für ihr eigenes Glück. „Als Großmutter im Regen tanzte“ erzählt davon, wie uns die Vergangenheit prägt bis in die Generationen der Töchter und Enkelinnen. Doch vor allem ist es eine Geschichte über die heilende Kraft der Liebe. Die Gemeindebücherei macht vom 3. bis einschließlich 19. August

Urlaub. Bitte besorgen Sie sich vorher rechtzeitig Ihren Lesestoff! Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihr Förderverein Gemeindebücherei Lindlar e. V.

MÜLLER	AUTOFIT
BERND MÜLLER GMBH IHRE FREIE WERKSTATT IN LINDLAR-HARTEGASSE	
Kfz-Service Elektrik/Elektronik Karosserie & Lack Autoglas	Reifenservice Achsvermessung Fahrzeugaufbereitung HU/AU
AUTOFIT MÜLLER Steinernenbrücke 26, 51789 Lindlar Telefon 02266/6051, autofit-lindlar.de	



Stefan Külheim

Dominikus-Böhm-Str. 2
 51789 Lindlar
 Tel. 02266-465280
 Fax 02266-465326
 Mobil 0177-3819532
www.maler-kuelheim.de

Malerwerkstatt **Külheim**

Meisterbetrieb

- hochwertige Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Bodenbeläge
- Putz- und Stuckarbeiten
- Fliesenverlegung

Kräuterführung mit Delikatessen am Wegesrand



Fotos: Winfried Panske

20 Teilnehmer - 15 Frauen und fünf Männer (und ein Hund) - aus Nah und Fern konnten die Kräuterexpertin Petra Burgmer und Natur- und Landschaftsführer Winfried Panske zur Sommer-Kräuterführung im Süden Lindlars begrüßen.

Alle staunten über die Kräutervielfalt am Wegesrand. Petra Burgmer erklärte die Besonderheiten der Pflanzen, ihre Heilwirkungen und ihre Verwendungsmöglichkeiten. Zum Beispiel wissen jetzt alle, dass es weibliche und männliche Bren-

nesseln gibt. In netter Gemeinschaft klang die fast 4-stündige Führung in reizvoller Landschaft mit einem gemeinsamen Picknick aus. Gereicht wurden selbstgebackenes Brot und ein mit viel Liebe zubereiteter Kräuterquark. Zufäl-

lig bereicherte das Treffen die Mutter der Besitzerin der drei Exmoorponys im Grauwackesteinbruch-Naturschutzgebiet Schümmerich/Bolzenbach mit interessanten Details zu diesen seltenen Pferden. Winfried Panske

Neues aus dem Treffpunkt Bücherwurm e. V.

„Wie die Saat, so die Ernte“ von Donna Leon

Die amerikanische Krimi-Autorin **Donna Leon** wurde 1942 in New Jersey geboren. Mit Mitte 20 zog sie nach Italien und lebte seitdem permanent im Ausland, davon die meiste Zeit in der Nähe von Venedig. Dort wohnt sie auch heute noch. Ihr erster Roman um Kommissar Brunetti erschien im Jahr 1992 und hieß „Venezianisches

Finale“. Nun stellen wir ihnen das 32. Buch aus dieser Reihe vor: Brunetti will gerade zu Bett, als Vianello ihn hinausruft in die kalte Novembernacht: In einem Kanal ragt eine Hand aus dem Wasser. Die Leiche ist schnell geborgen. Um wen es sich handelt, erfährt der Commissario per Zufall. Doch welche Feinde könnte der

Tote gehabt haben? Da er sich ohne Papiere in Italien aufhielt, steht die Polizei ohne Spuren da. Erst als Brunetti tief in die eigene Vergangenheit eintaucht und sich das Italien seiner Studentenzeit vergegenwärtigt, nähert er sich der Lösung. Geöffnet haben wir in den Sommerferien nur am Dienstag von 15

bis 18 Uhr. Telefonisch erreichen Sie uns während dieser Zeit unter 02266/901 85 99. Schauen Sie doch mal auf unsere Homepage: www.Frielingsdorfer-Buecherwurm.de Per E-Mail erreichen Sie uns: buecherwurm-frielingsdorf@web.de

Schilderträger für Festumzug gesucht

Schützenfest in Lindlar

Der Schützenverein Lindlar sucht anlässlich des großen Festumzugs auf dem Schützenfest am Sonn-

tag, 6. August, um 15 Uhr Mädchen und Jungs zwischen 8 und 14 Jahren zum Schildertragen.

Treffen der Schilderträger ist am Schießstand im Johannesweg um 14.15 Uhr. Anmeldungen und Informationen gibt es von Ingo König unter 02266-3254.

**BESTATTUNGSHAUS
HACHENBERG**
Erledigung aller Formalitäten · Überführungen · Erd-, Feuer-, See-, Ruheforstbestattungen

WIR BERATEN SIE EINFÜHLSAM UND
FACHKOMPETENT IN ALLEN TRAUER
UND VORSORGEANGELEGENHEITEN.
POLLERHOFSTR. 6 • 51789 LINDLAR
TELEFON 02266/8536

**Bestattungshaus
müller**
Scheeler Mühle 3
51789 Lindlar
© 02266-8086
Seit 3 Generationen



Investition in eine gesunde Lebensweise

Aktive Senioren Lindlar

Gesunde Ernährung, Bewegung, Entspannung, Atmung, positive und negative Gefühle...

Referent: Wolfgang Lüsebrink, zertifizierter Gesundheitsberater

Donnerstag, 27. Juli, 15 Uhr, Severinushaus Lindlar

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen an Interessierte jeden Alters.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Wie vom Ausbau der Windenergie profitieren?

Mit Blick auf die Gemeinde Lindlar beschäftigt sich die CDU-Gemeinderatsfraktion seit Längstrem intensiv mit der Frage, welche Möglichkeiten der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürg-

ger - insbesondere auch an den Erträgen aus der Windkraft - beim Ausbau der Windenergie in Betracht kommen. Diese Frage wurde in einem Werkstattgespräch im NRW-Landtag dis-

kutiert. Wichtige Impulse von dort brachte CDU-Vorsitzender Sven Engelmann mit in die Gemeinderatsfraktion.

Sven Engelmann im Landtag



Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

REGIONALES

Gut informiert über Fördermöglichkeiten

Die LEADER-Region Oberberg veranstaltet vor dem baldigen Start der nächsten Bewerbungsphase Infoveranstaltungen zum Bewerbungsverfahren und Fördermöglichkeiten. Die **zweite Bewerbungsphase** startet Anfang August mit einem Gesamtbudget von **544.400 Euro**.

Bis zum 15. September können sich Akteure, Initiativen, Vereine, Unternehmen und Kommunen um Fördermittel bewerben. Es können **bis zu 70 Prozent** der Projektgesamtkosten gefördert werden. Die Antragsteller müssen 30 Prozent durch eigene Mittel oder Kofinanzierung aufbringen. Ehrenamtliche Arbeit kann zum Teil als Eigenanteil angerechnet werden. Die Vorhaben müssen zu den Zielen der Handlungsfelder **Leben & Arbeiten, Freizeit & Kultur, Natur & Klima** oder **Lernen** passen und in den Kommunen Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Lindlar, Morsbach, Nümbrecht, Reichshof, Waldbröl oder Wiehl umgesetzt werden. (In den vier nördlich an-

grenzenden oberbergischen Kommunen läuft zeitgleich auch eine Bewerbungsphase der Region „LEADER Bergisches Wasserland“.) Die beschlussfassende Sitzung des Projektauswahlgremiums findet Ende Oktober statt. Alle Projektbewerbungen werden anhand einer Bewertungsmatrix beurteilt. Zu den Bewertungskriterien gehört unter anderem, ob die Projektideen einen neuen, innovativen Ansatz beinhalten, nachhaltig wirken und zum Nutzen aller konzipiert sind. Das Projekt darf noch nicht gestartet sein.

Ein Infoabend zur LEADER-Förderung und zum Bewerbungsverfahren findet online statt:

- **27. Juli, 19 Uhr** online via ZOOM (Einwahllink auf www.1000-doerfer.de unter „Aktuelles“). Informationen zum Förderprogramm, erfolgreichen LEADER-Projekten und die Unterlagen für eine Bewerbung finden Sie auf der Internetseite www.1000-doerfer.de.



**Familie ist
das Größte.
Ihre Sicherheit
eine Kleinigkeit.**

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Der hohe Beratungsbedarf steigt weiter

Jahresbericht des Schulpsychologischen Dienstes



Das Team des Schulpsychologischen Dienstes des Oberbergischen Kreises: (v. l.) Claudia Parussel, Marianne Haupt, Dr. Katja Schwartz, Bernd Christ, Lea Büter, Kirsten Ritterswürden, Lena Moerders (außerdem Patricia Aengenvoort).
Foto: OBK

Angebote des Fachamtes des Oberbergischen Kreises sind stark gefragt. „Auch das Jahr 2022 war ein sehr bewegtes und erneut alles andere als ein ‚normales Jahr‘ - mal wieder“, heißt es im aktuellen Jahresbericht des Schulpsychologischen Dienstes. Die Corona-Pandemie, mit den damit verbundenen Einschränkungen, der Krieg in der Ukraine und die daraus resultierenden Folgen haben die Arbeit und die Angebote der Psychologinnen und Psychologen im letzten Jahr deutlich beeinflusst.

Ein weiteres Jahr mit gestiegener Nachfrage

Die Zahl der aktiven Beratungsfälle (Neuanmeldungen und Übernahmen aus dem Vorjahr) von Kindern und deren Familien ist im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr stark gestiegen. Sie lagen sogar über den Zahlen des letzten Vor-Pandemiejah-

res 2019:

Im Jahr 2022:

997 Beratungsleistungen

Im Jahr 2021:

523 Beratungsleistungen

Im Jahr 2019:

863 Beratungsleistungen

Die Zahl von **147 Neuanmeldungen** von Schülerinnen und Schülern zeigt, dass der Bedarf an Hilfe bei Kindern und ihren Familien groß ist.

Die Anzahl der Beratungsanfragen von Schulen befindet sich weiterhin auf hohem Niveau. Hierbei ist eine intensive und langjährige Zusammenarbeit mit vielen Schulenförderlich. Vermehrt gab es zudem Anfragen im Bereich der schulischen Krisenarbeit, meist im präventiven Bereich.

Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt

Ein weiterer Schwerpunkt kam 2022 durch eine Neuerung des Gesetz-

gebers. Seit April 2022 ist gesetzlich festgelegt, dass Schulen ein Schutzkonzept gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch erstellen müssen. Hierzu finden Schulen Unterstützung beim Schulpsychologischen Dienst, der sich mit anderen Beratungsstellen im Oberbergischen Kreis zu einem „Präventionsnetzwerk OBK - gegen sexualisierte Gewalt in Schule“ zusammengeschlossen hat. Im Schulpsychologischen Dienst sind für diesen Themenbereich Lea Büter und Dr. Katja Schwartz tätig.

„Mit Unterstützungs- und Beratungsangebote steht unser Schulpsychologischer Dienst allen Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrkräften, Schulleitungen und Kooperationspartnern im Oberbergischen Kreis gebührenfrei zur Verfügung. Unser Team von Schulpsychologinnen und Schulpsychologen

berät bei allen Problemen, die im Schulalltag zutage treten. Gemeinsam besprechen wir die Situation zur Abklärung der Problemursachen und suchen gemeinsam nach passenden und realisierbaren Lösungen. Wir sind weder einseitig der Schule verpflichtet noch vertreten wir einseitig die Interessen der Eltern und Schüler. Die Beratung orientiert sich an den Anliegen der Ratsuchenden. Dabei gilt die absolute Vertraulichkeit“, sagt die Bildungsdezernentin des Oberbergischen Kreises Birgit Hähn.

Schulpsychologischer Dienst

Schulpsychologische Beratung orientiert sich an den individuellen Ausgangssituationen der ratsuchenden Schülerinnen und Schüler (bis einschließlich 6. Klasse), Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulen. Die Beratung unterstützt die Familien und das schulische System bei der Entwicklung von Lösungsschritten und bietet konkrete Veränderungsideen an. Hierbei greifen wir vorhandene individuelle, familiäre und schulische Ressourcen auf und versuchen die Selbstverantwortung von Kindern, deren Familien und der Schule zu stärken. Der Zugang zu allen Angeboten des Schulpsychologischen Dienstes ist freiwillig und für die Ratsuchenden kostenlos.

Die Beratung erfolgt nach vorheriger Terminabsprache. Anmeldungen sind in der Zeit von 8 bis 12 Uhr möglich:

Schulpsychologischer Dienst des Oberbergischen Kreises
Hindenburgstraße 24
51643 Gummersbach
Telefon: 02261 88-4060
E-Mail: schulpsychologie@obk.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENERATERIN
Nadja Koch

FON 02241 260-174
E-MAIL n.koch@rautenberg.media



Campingpark im Bergischen Land



„Viel Ruhe, viel Natur, Vielfalt“, so beschreibt Petra Baldsiefen ihren Campingpark im Bergischen Land in Lindlar. Gemeinsam mit ihrem Mann Frank betreibt sie den Campingplatz seit 2011. Gegründet wurde der mittlerweile elf Hektar große Campingpark im Jahr 1968 von Familie Muskulus aus Lindlar. Touristen auf der Durchreise baten darum, für einige Nächte auf einer der großen Obstwiesen des damaligen Landwirtschaftsbetriebs verweilen zu dürfen. Nachdem sie wieder aufbrachen, schlugen sie Familie Muskulus vor, an dieser Stelle einen Campingplatz zu eröffnen, da sie das Potenzial bereits erkannten. Der Campingpark ist ganzjährig geöffnet und verfügt insgesamt über 330 geräumige Stellplätze (250 Dauerstellplätze und 80 Touristenplätze), einen Bauwa-

gen, einen Holzcontainer, drei Schlaffässer sowie eine Ferienwohnung. Es gibt zudem die Möglichkeit des Hängematten-Campings. Ein großer Spielplatz bietet zahlreiche Alternativen für körperliche Betätigung.

Auf dem Gelände gibt es weiterhin die Möglichkeit, Ziegen, Meerschweinchen oder Kaninchen zu streicheln und zu füttern. Kleine und große Tierfreunde kommen auf ihre Kosten. Familien mit Hunden sind auf dem Campingplatz herzlich willkommen. Eine Hundewiese oder die eigens für die Vierbeiner gebaute Hundedusche sorgen dafür, dass Hund und Herrchen sind wohl fühlen.

Im Jahr 2015 wurde ein modernes Sanitärbauwerk mit Photovoltaikanlage gebaut. Die Ferienwohnung wurde in diesem Jahr renoviert. Mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit stellte Familie Baldsiefen eine Elektroauto Ladestation dem Campingplatz auf. Da die Pächter der Gaststätte diese am 21.06.2023 nach acht Jahren überraschend aufgaben, wird derzeit ein Nachfolger gesucht.

In der Zwischenzeit bieten Petra und Frank Baldsiefen ihren Gästen, die überwiegend aus Nordrhein-Westfalen kommen, attraktive Alternativen wie etwa den täglichen Brötchenservice, den Imbisswagen „Stefan's mobiler Imbiss“ oder Lenz Kaffee-wagen.



Campingpark im Bergischen Land
Oberbüschel 45,
51789 Lindlar
www.mein-campingpark.de

Direkt am Wanderweg





Glas in der Küche - ein beeindruckendes Allroundtalent



Ein einzigartiges Lichtspiel: Premiumküche mit viel Holz, Glas und gebürstetem Messing, die anhand einer patentierten Beleuchtungslösung perfekt zur Geltung kommen. Ein besonderer Blickfang sind die Vitrinenschränke. (Foto: AMK)

Wenn man sich seine neue Traumküche vorstellt, denkt man zunächst an Echtholz oder ein schönes Dekor und einen attraktiven Uni-Farbtönen. Der Trendwerkstoff Glas kommt vermutlich seltener vor, obwohl er überall in der Küche und nicht nur dort eingesetzt wird. Wo Echtglas nicht die erste Wahl ist, kommt Glaslaminat ins Spiel, das vom Original so gut wie kaum zu unterscheiden ist.

„Echtes Glas - ob in hochglänzender oder supermattiger Ausführung - wirkt immer edel. Aufgrund seiner vielen Vorteile trifft man es in allen Lebens- und Wohnbereichen an“, sagt Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche

e.V. „In der Küchen- und Möbelindustrie ist es daher genauso unverzichtbar wie in anderen Branchen.“ Das beeindruckende Allroundtalent ist porenlös glatt und deshalb sehr pflegeleicht und hygienisch. Glas ist robust, schlag- und stoßfest, temperaturbeständig, je nach Oberflächenausführung auch schnitt- und kratzfest und als ESG (Einscheibensicherheitsglas) zudem sicher.

Was es zusätzlich so beliebt in der Küche macht: Glas lässt sich sehr individuell gestalten.

Beispielsweise als blickfangende, beleuchtete Nischenrückwand in der persönlichen Lieblingsfarbe, mit einem eigenen Wunschmotiv oder einem der vielen angebotenen Motiv-Dekore. Das kann ein

stimmungsvolles Bild aus der Natur sein, ein appetit Anregendes aus dem Bereich Food oder auch etwas Abstraktes wie grafische und außergewöhnliche Struktur-Designs, um der neuen Wunschküche eine besondere und unverwechselbare Note zu verleihen. Wer sich mit einer Farbe, einem Dekor oder Wunschmotiv ungern auf längere Zeit festlegen möchte, erfreut sich an einer jederzeit auswechselbaren Nischenrückwand. Denn sobald man Lust auf einen neuen Look verspürt, wird das bestehende Motivglas der Küchenrückwand einfach mit wenigen Handgriffen selbst ausgetauscht. Mehr als ein LED-Wechselrahmen, ein kleiner Saugheber und ein neuer Glaseinsatz sind hierfür nicht nötig. Anschließend nur noch dimmbares Arbeits- oder Ambiente-Licht einstellen - auch ein LED-Farbwechsel (optional) ist möglich - und schon ist der neue Nischen-Look fertig.

Der elegante Werkstoff macht sich auch sehr gut als unterseits bedruckte Küchenarbeitsplatte, z. B. Ton-in-Ton abgestimmt auf die Möbelfronten oder das Umfeld. Oft auch als extravaganter Eye-Catcher und Designobjekt in einer neuen Akzentfarbe. Alternativ in einem Uni-Farbtönen, der einen starken Kontrast zu den Küchenmöbeln bildet. Besonders anziehend wirken auch Glas-Arbeitsplatten in edler Metallic-Optik wie Messing, Kupfer und Silber - glänzend und mit besonderer Tiefenwirkung.

Oder als satinierte Arbeitsflächen, die sich samtwiech anfühlen und jeden Tag besondere haptische Erlebnisse schenken.

„Glas hat darüber hinaus viele weitere glanzvolle Auftritte“, sagt Volker Irle. Und das gelte in Lifestyle-Wohnküchen jeglicher Stilrichtung - von modern-minimalistisch über klassisch und nostalgisch bis hin zum rauen Factory Charme bzw. zu Küchen im Industriestil. Beispielsweise in Form hochwertiger Echtglasfronten in der Küche, lackiert oder bedruckt. Vielleicht eher dezent als attraktive Glaseinleger in edlen Holz- und Lack-Fronten. Ein Blickfang der besonderen Art sind illuminierte Vitrinenschränke sowie freistehende Vitrinen-Side-/Highboards, die auch gerne als Raumteiler eingesetzt werden, um elegante, semitransparente Übergänge zwischen dem Koch-, Ess- und Wohnbereich zu gestalten. Das gilt übrigens auch für indirekt beleuchtete Glasregale, auf denen ausgesuchte Wohnaccessoires und Deko-Artikel in den Fokus gerückt werden.

Hingucker sind auch Oberschränke, die anstelle von Unterböden mit indirekt strahlenden Lichtböden ausgestattet sind. Das raffinierte Lichtspiel, das sich dadurch an den Wänden und auf den darunter liegenden Arbeitsflächen ergibt, zieht sofort Aufmerksamkeit auf sich.

Viel Glas findet sich auch bei den Einbaugeräten. Vom Kochfeld, Backofen, Dampfgarer, Kühl- und Gefrierschrank bis hin zur Dunstabzugshaube mit Glasschirm/-paneel, um ein paar Beispiele zu nennen. „Auch hier übernimmt das Universaltalent wichtige Aufgaben. Einerseits als besonderes Designelement, andererseits zur Erleichterung des Alltags“, erläutert AMK-Geschäftsführer Volker Irle. Zum Beispiel als elegante Glas-Fronten und intuitive Bedienelemente wie die vielen smarten Touch-Displays. Als unverzichtbares Sicherheitsfeature bzw. mit Schutzfunktion wie bei den Glastüren von Pyrolyse-Backöfen und Weintemperierschränken mit einem integrierten UV-Schutz in der Glastür.

Wir suchen Mitarbeiter Natursteinverarbeitung (m/w/d)



• Ihr Fachbetrieb
mit eigener
Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir einen Mitarbeiter für unsere Natursteinverarbeitung. Es ist keine Qualifikation nötig, jedoch etwas handwerkliches Geschick. Wir arbeiten Sie gerne ein.

Das erwartet Sie:

Umfassende Einarbeitung
Ein familiäres Miteinander
Angenehmes Betriebsklima
Vermögenswirksame Leistungen
Sonderzahlungen wie Weihnachts- und Urlaubsgeld
30 Tage Jahresurlaub
Ein unbefristeter Arbeitsvertrag
Beteiligung der Firma an Arbeitskleidung
auch vier Tage Woche möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an

info@plattenkoenig-engelskirchen.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Glas wird auch dort eingesetzt, wo besondere Hygiene erforderlich ist, wie bei der Bevorratung frischer und empfindlicher Lebensmittel. Hier spielt der Werkstoff bei der Innenausstattung von Kältegeräten seine Vorteile voll aus. Und auch hinter den Küchenfronten findet sich das schöne Trendmaterial wieder - z. B. bei Premium-Schubkästen/-Auszügen mit schicken Glas-Einschubelementen und als Glasregale in Hängeschränken.

„Diese ganz besondere Wirkung von Echtglas erzielt auch eine interessante Entwicklung, die vom Original so gut wie kaum zu unterscheiden ist: organisches Glas“, erläutert AMK-Geschäftsführer Volker Irle. Auch Glaslaminate, polymeres Glas und smartes Glas genannt. Der innovative Oberflächenwerkstoff hält hohen Beanspruchungen stand - er ist sehr viel bruchfester als Echtglas - und

punktet u. a. mit einem zudem geringen Gewicht. In der Küche begeistert er mit wahlweise glänzenden oder matten Fronten in einer hochwertigen Glasoptik sowie als pflegeleichte Küchenrückwand in Nischen. Die einzigartige Tiefenwirkung entsteht durch eine polymere Oberfläche mit einer darunterliegenden Farbschicht. Aufgrund ihrer hohen Kratzbeständigkeit sehen die farb- und UV-stabilen Oberflächen auch noch nach Jahren top aus. Darüber hinaus sind sie gegen Fingerabdrücke unempfindlich. Und wenn sie zusätzlich mit einer magnetischen Funktion ausgestattet sind, können sie auch noch als Memory-Board genutzt werden, um darauf kurze Botschaften für andere Haushaltsteilnehmer zu hinterlassen - je nach Oberflächenausführung mit Whiteboard-Markern oder Kreide.

„Wohlfühl-, Optik und Haptik

spielen in der Küche eine ganz große Rolle, ebenso hohe Funktionalität und Alltagstauglichkeit. Ob Echtglas oder organisches Glas, beide Werkstoffe tragen

dazu bei, dass die individuell geplante Wunschküche zu einem ganz besonderen Erlebnisraum wird“, so Volker Irle. (AMK)



Mit Glas lassen sich sehr individuelle Lifestyles realisieren - beispielsweise diese Komposition in zartem Gletscherblau, bei der das Motiv der Glas-Rückwand ideal mit dem Farbton der Glas-Arbeitsplatte harmoniert. (Foto: AMK)



Sie möchten unabhängig von ständigen Strompreiserhöhungen sein, langfristig Geld sparen und einen Beitrag zum Erhalt unserer Umwelt leisten.



Ihr kompetenter, ortsansässiger Partner in Sachen Photovoltaik!

Ihre Solaranlage vom Profi in 8 Wochen am Netz

Dann ist die Entscheidung für eine Photovoltaikanlage genau richtig.

Zum Beispiel kostet eine PV-Anlage mit 8 kWp Erzeugungsleistung inkl. Batteriespeicher - schlüsselfertig ab 17.880,- Euro.

Wir bieten Ihnen mit unserem Team aus Fachleuten einen Komplettservice an, welcher natürlich auch das umfangreiche Genehmigungsverfahren beinhaltet.

Ein schneller Baubeginn und die fachmännische Montage Ihrer PV-Anlage werden von uns garantiert.

Unser Service beinhaltet natürlich auch die Inbetriebnahme sowie Ihre Einführung in die Handhabung der zur PV-Anlage dazugehörigen App.

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles, natürlich kostenloses Angebot.

Hierfür senden Sie uns bitte eine Email an: info@steeger-solar.de

oder rufen uns an unter Tel: 0160-7600176

Steeger Solar – Bonnersüng 1 – 51789 Lindlar

Oberbergischer Kreis verleiht den Kulturförderpreis 2023

Würdigung für hervorragende künstlerische Leistungen

Zum mittlerweile 13. Mal verleiht der Oberbergische Kreis in diesem Jahr den Kulturförderpreis und würdigt damit besondere Verdienste um das kulturelle Leben.

Der mit 2.500 Euro dotierte Preis will auf hervorragende künstlerische Leistungen aufmerksam machen. Sowohl Künstlerinnen oder Künstler, die bereits in der oberbergischen Kulturszene renommiert sind, als auch „Newcomer“ werden gefördert. Voraussetzung ist ihr enger Bezug zum Oberbergischen Kreis.

In diesem Jahr wird der Förderpreis für alle Sparten ausgeschrieben: Bildende Kunst, Darstellen-

de Kunst, Musik, Literatur und Medienkunst.

Bewerbungen sind ab sofort möglich

Interessenten reichen ihre Bewerbung bitte **bis zum 15. September (12 Uhr)** im Kulturamt des Oberbergischen Kreises auf Schloss Homburg in Nümbrecht ein. Künstlerinnen und Künstler können sich selbst bewerben oder empfohlen werden. Vorschläge und Bewerbungen können von Einzelpersonen und Institutionen in analoger oder digitaler Form eingereicht werden beim:

Oberbergischer Kreis
Kulturamt
Schloss Homburg 1

z.Hd. Frau Silke Engel
51588 Nümbrecht
oder per E-Mail an
silke.engel@obk.de

Inhalt der Bewerbungsunterlagen:

- Präsentation des künstlerischen Schaffens anhand von Fotos oder digitaler Medien
- Liste der eingereichten Arbeiten mit Titel, Technik und Ver sicherungswert
- Lebenslauf der künstlerischen Laufbahn
- Darstellung zukünftiger künstlerischer Vorhaben

Kontakt für Rückfragen:

Kulturamt Oberbergischer Kreis
Silke Engel
Telefon 02293 9101-14 oder

E-Mail silke.engel@obk.de
Ein Vergabegremium entscheidet über die Bewerber. Dem gehören der Landrat des Oberbergischen Kreises an sowie die Vorsitzende des Kulturausschusses und ihre Stellvertreterin, je ein Vertreter der Kreistagsfraktionen, der Kreiskulturdezernent und der Leiter des Kreiskulturamtes. Sie entscheiden, ob die Fördersumme einem oder bis zu drei Kulturschaffenden zukommt.

Zum Preisgeld erhalten die Gewinner eine künstlerisch gestaltete Tisch-Skulptur von Andreas Zellmann.

Weitere Informationen auf www.obk.de/kulturfoerderpreis.

Noch Restplätze für Ferienaktion „Natur erleben und erkunden“ frei

Für die inklusive Ferienaktion „Natur erleben und erkunden“ der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft vom 31. Juli bis 3. August sind noch Plätze frei. Hast Du Lust, gemeinsam mit anderen Kindern die Natur zu entdecken und zu erforschen? Wir untersuchen das Wasser und spüren die Bewohner des Waldes,

der Wiese und des Bodens auf. Es wird experimentiert, gebastelt, gespielt oder auch einfach mal gefaulenzt. Unser Mittagessen bereiten wir gemeinsam zu, also sei dabei und melde Dich für unsere Ferienaktion an. Wir freuen uns auf Dich!

Die Veranstaltung für Kinder von sieben bis elf Jahren findet auf

dem Gelände der Biologischen Station Oberberg, Schloss Homburg 2, 51588 Nümbrecht, von 9.30 bis 14.30 Uhr statt. Auch bei Regen! Bei Bedarf können die Kinder von 8 bis 15 Uhr betreut werden. Die Kosten betragen 5 Euro pro Tag und Kind, eine Ermäßigung ist nach Absprache möglich.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter: 02293 901527; info@agentur-kulturlandschaft.de

Individuelle Absprachen für Kinder mit Behinderungen sind jederzeit möglich. Die Ferienaktion findet in Kooperation mit der Servicestelle für außerschulische Inklusion **Serv.In** statt.

Liebe Grüße und Glückwünsche zur EINSCHULUNG

Einschulungsanzeige

Mit Ihren Glückwünschen und Grüßen

in Form einer Familienanzeige in Ihrer Stadt- oder Gemeindezeitung zaubern Sie Ihren Liebsten ein Lächeln ins Gesicht!

90 x 40 mm **55,00 €**

43 x 45 mm **33,00 €**

All preise inkl. MwSt.

Liebe Sophia,
wir wünschen Dir einen tollen Start in der neuen Schule!
Deine Eltern Lara und Fabian

Liebe Matheo,
die Kindergartenzeit liegt nun hinter Dir, zu Deinem Schulanfang gratulieren wir! In der Schule lernst Du jetzt das Alphabet und wie Lesen, Rechnen und Schreiben geht.
Deine Oma Heidi und Opa Rudolf

Liebe Mia,
wir wünschen Dir einen unvergesslichen, einen großartigen ERSTEN SCHULTAG!
Mama, Papa, Omi Heike und Paul

service@rautenberg.media

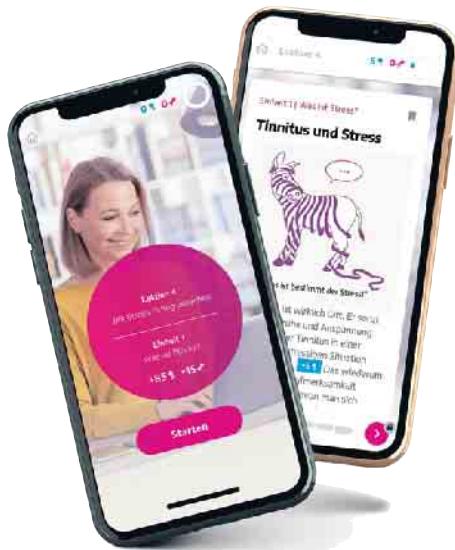
RAUTENBERG MEDIA

Telefon: 02241-260-112



Foto: K. Schröter

Das Leben mit Tinnitus erleichtern dank spezieller App



Viele Menschen fühlen sich von lästigen Ohrgeräuschen stark in ihrem Alltag eingeschränkt. „Meine Tinnitus App“ kann helfen, gelassener mit den Beschwerden umzugehen.

Foto: Dr. Willmar Schwabe/akz-o

Gesetzlich Versicherte haben Anspruch auf die Anwendung und Erstattung von geprüften Gesundheits-Apps, auch digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA) genannt. Eine von ihnen ist eine App zur Behandlung der Volkskrankheit Tinnitus mit dem Namen „Meine Tinnitus App - Das digitale Tinnitus Counseling von Tebonin“. Ziel ist es, Menschen mit hohem Leidensdruck individuell zu unterstützen und die Lebensqualität zu steigern.

Die als DiGA zugelassene App ersetzt keine medizinische Behandlung, ergänzt sie aber sinnvoll. Sie hilft Menschen, im Alltag gelassener mit den nervenzehren-

den Ohrgeräuschen umzugehen, und unterstützt die ärztliche Therapie mit regelmäßigen Übungen. Ihr großer Vorteil: Sie ist jederzeit und überall einsatzbereit. Zudem fördert sie die Eigenverantwortung von Menschen, aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun.

Fünf Schritte zur individuellen Therapie

Menschen mit Tinnitus gelangen in fünf Schritten an die App:

- Der HNO-Arzt diagnostiziert Tinnitus und stellt ein Rezept für die Therapie mit „Meine Tinnitus App“ aus.
- Der Patient reicht das Rezept bei der gesetzlichen Kranken-

kasse ein.

- Die Krankenkasse sendet einen 16-stelligen Aktivierungscode zu.
- Der Patient lädt sich „Meine Tinnitus App“ im App- oder Play Store herunter und gibt den 16-stelligen Aktivierungscode ein.
- Nun ist die Therapie startklar. Die App erstellt über einen integrierten medizinischen Fragebogen für jeden Nutzer individuell einen Therapieplan. Hierbei stehen die persönlich besonders belastenden Begleiterscheinungen im Vordergrund. Das können Schlafstörungen, Hörprobleme, Konzentrationsschwierigkeiten oder Stress sein. Pro Woche absolvieren Nutzer eine Lektion von rund 60 bis 90 Minuten. Wann die

Lektion abgerufen wird, entscheidet jeder selbst. Die Therapie läuft über ca. zehn Wochen und wird von allen gesetzlichen Krankenkassen zu 100 % übernommen. Um wichtige Themen zu wiederholen und zu vertiefen, bleiben die Lektionen ohne Folgeverordnung zwölf Monate für Patienten abrufbar. Die App umfasst umfangreiche Informationen zum Thema Tinnitus. Betroffene erlernen Maßnahmen und Techniken, die den Leidensdruck mildern und das Leben mit Tinnitus erleichtern. So helfen zum Beispiel bestimmte Übungen dabei, abends besser einzuschlafen und nachts wieder in den Schlaf zu finden. Der gesamte Prozess, um die Therapie zu starten, ist ausgesprochen einfach und für jeden leicht durchzuführen. (akz-o)



Viele Menschen fühlen sich von lästigen Ohrgeräuschen stark in ihrem Alltag eingeschränkt. „Meine Tinnitus App“ kann helfen, gelassener mit den Beschwerden umzugehen.

Foto: Westend61/gettyimages.com/akz-o

Keine Lust mehr auf Batteriewechsel?

Erleben Sie die neue Generation

Akku-Hörsysteme!



Marcus Brungs & Björn Hagemann freuen sich auf Sie!

Die neuen **Akku-Hörsysteme** bieten eine ganze Reihe an Vorteilen. Sie liefern Ihnen mit einer Ladung bis zu 24 Stunden ein neues, ausgezeichnetes Hörerlebnis und sie sind leicht zu handhaben. Übertragen Sie den Ton von Fernseher oder Telefon direkt auf Ihre Akku-Hörgeräte - ganz einfach und bequem! Die smarten und bequemen Akku-Hörgeräte können Sie jetzt bei uns kennenlernen.

 **Hörgerätekustik**
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgerätekustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
57166 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 0 22 63 - 969 71 33



Jetzt kostenlos bei uns testen!



Klar Schiff machen in der virtuellen Welt

Darauf sollten Bewerber bei der Pflege ihrer Social-Media-Profile achten



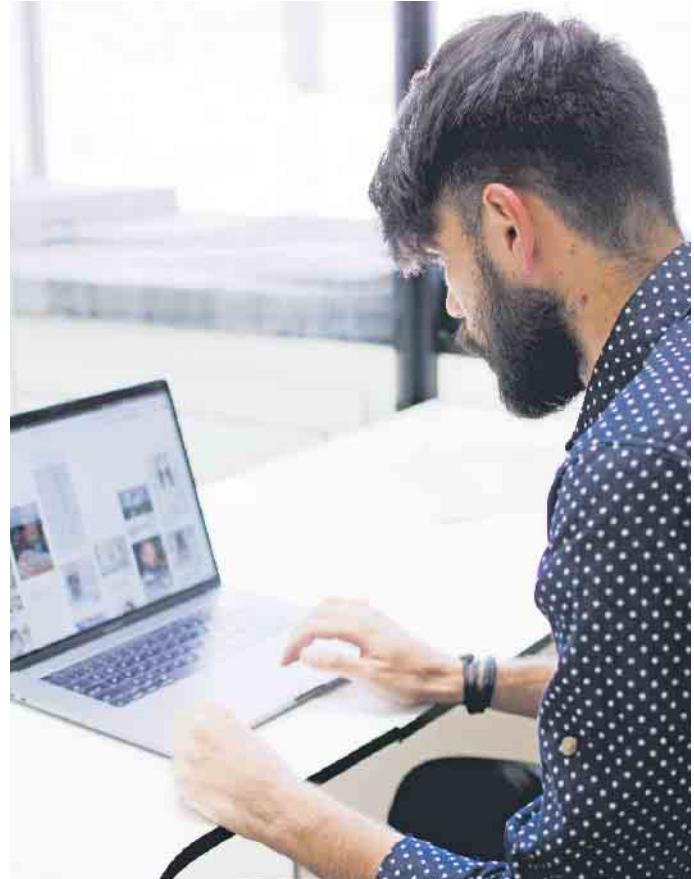
In der virtuellen Welt überzeugen: Stellensuchende sollten ihre Online-profile regelmäßig überprüfen und stets aktuell halten.

Foto: djd/adeccogroup.de/Unsplash/Austin Distel

Endlich wieder aufräumen und gründlich ausmisten: Das ist von Zeit zu Zeit nicht nur für die eigene Wohnung wichtig, sondern erst recht für das virtuelle Zuhause. Denn Arbeitgeber suchen häufig online nach geeigneten Kandidaten und verschaffen sich im Web einen ersten Eindruck. Die eigenen Profile sollten daher aktuell und frei von eher fragwürdigen Inhalten oder Schnapschüssen sein. Zudem werden viele Positionen direkt über Empfehlungen und Netzwerke besetzt. Ein aktives Auftreten auf geeigneten Plattformen kann sich somit auszahnen.

Der erste Eindruck zählt

Wie wirkt man auf Personen, die einen noch nicht kennen? Dies lässt sich herausfinden, indem man den eigenen Namen in die Suchmaschine eingibt. Schließlich gehen auch Personalverantwortliche meist so vor, um herauszufinden, ob Bewerber zur Unternehmenskultur passen könnten. „Oft findet man bei der Onlinesuche lange vergessene Einträge wieder, die einem heute womöglich unangenehm sind. Ein regelmäßiges Aufräumen ist daher unbedingt zu empfehlen“, sagt Bastian Krapf von Adecco Personaldienstleistungen. Die Porträtfotos sollten ak-



Eigene Qualifikationen, Berufserfahrungen und Stärken darf man online selbstbewusst darstellen.

Foto: djd/adeccogroup.de/Unsplash/Miguelangel Miquelena

tuell sein und zum professionellen Anspruch passen. Noch mehr gilt das für Karriereportale wie LinkedIn oder Xing. Hier geht es vor allem um das digitale Selbstmarketing: Berufsstationen, Qualifikationen, aber auch persönliche Stärken dürfen selbstbewusst präsentiert werden. Tipp: Neben der aktuellen Berufsbezeichnung lassen sich dort Hashtags setzen, um mit Kernaufgaben und Kenntnissen leichter gefunden zu werden. Eine vollständige Übersicht der bisherigen Arbeitsstationen gehört ebenfalls zu den Grundlagen. „Wer darüber hinaus aktiv professionelle Inhalte erstellt, teilt und kommentiert, macht auf sich aufmerksam und zeigt die eigene fachliche Expertise“, erklärt Bastian Krapf weiter.

Systematisch aufräumen

Neben Karriere- und Businessplattformen tummeln sich viele

heute ebenfalls in den eher privat ausgerichteten sozialen Medien. Doch auch hier sollten Bewerber seriös auftreten. Bilder, Beiträge, Kommentare und alles, was dem eigenen Ruf schaden könnte, sollte man tunlichst löschen - selbst wenn es sich buchstäblich um Jüngsünden handelt. Auf Facebook zum Beispiel kann man einschränken, wer einen auf Fotos markieren darf. Dadurch lassen sich unangenehme Überraschungen vermeiden. Unter adeccogroup.de etwa gibt es viele weitere Tipps für das digitale Eigenmarketing und die Jobsuche. Noch ein Tipp, der auf alle sozialen Plattformen zutrifft: Ein systematisches Aufräumen der eigenen Kontaktliste schafft Klarheit und sorgt dafür, dass man selbst relevantere Beiträge angezeigt bekommt. (djd)

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für den
Kreis Oberberg einen

■ Reporter (m/w/d) als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

Sie haben

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

Sie sind

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen
karriere@rautenberg.media | Stichwort: Reporter Kreis Oberberg
(m/w/d)

Selbstbewusst auf einen neuen Job bewerben

Geförderte Coachings helfen dabei, genau die passende Stelle zu finden

(djd). Ein umfassender Lebenslauf und ein ansprechendes Motivationsschreiben allein reichen heutzutage oft nicht mehr aus, um einen Traumjob zu ergattern. Wenn es mit der Einladung zum Bewerbungsgespräch nicht richtig klappen will, obwohl alle Anforderungen an die ausgeschriebene Stelle erfüllt sind, kann es am Bewerben selbst liegen - denn das ist ein ganzheitlicher und komplexer Prozess. Vielen Jobsuchenden hilft deshalb ein Bewerbungscoaching. Dabei geht es in vielen Fällen darum, Bewerber dazu zu befähigen, die eigenen Stärken zu erkennen und Hemmnisse, etwa eine negative Selbstwahrnehmung und -darstellung, zu identifizieren. Häufig fördert das Jobcenter oder die

Agentur für Arbeit ein solches Coaching, das zum Beispiel beim Bildungsanbieter GFN durchgeführt werden kann. Auch, wenn Bewerbungstrainings sehr individuell angelegt sind, sollten vier Punkte immer dazugehören.

1. Mindset-Check

Ein Grund für erfolglose Bewerbungsversuche ist häufig, dass Menschen ihre eigenen Stärken nicht kennen. Es ist deshalb wichtig, Folgendes zu hinterfragen: Worin bin ich wirklich gut? Welche positiven Faktoren bringe ich mit? Im Bewerbungstraining kann die neutrale Sicht des Coaches helfen, Antworten zu finden.

2. Angebots-Check

Beim Angebots-check werden

zuerst passende Stellen identifiziert. Zudem findet eine Beschäftigung mit dem Unternehmen statt, um sich ohne vorformulierte Standardsätze individuell und passend bewerben zu können. Unter www.gfn.de gibt es detaillierte Informationen zu diesem und anderen Punkten und auch zu Finanzierung und Förderung.

3. Social Media-Check

„Ein Profil auf Xing und LinkedIn zu haben, ist heute essenziell“, berichtet Job-Coach Fiona Nuding. „Es dient der Suche nach passenden Jobs, aber auch, um von Recruitern gefunden zu werden.“ In Trainings steht deshalb auch die treffende Selbstdarstellung auf sozialen beruflichen Netzwerken auf

der Tagesordnung.

4. Präsentations-Check

Zuletzt ist der Präsentations-Check für das persönliche oder gegebenenfalls auch virtuelle Bewerbungsgespräch wichtig. Für ein selbstbewusstes Auftreten ist auch hier das Vertrauen in sich selbst und die eigenen Stärken entscheidend. „Einfacher wird es zudem, wenn man sich bewusst macht, dass diese Gespräche keine Einbahnstraße sind“, erklärt GFN-Standortleiterin Michaela Ortega-Dax. „Personalverantwortliche suchen zwar nach passenden Fachkräften. Sie müssen umgekehrt aber auch jeden Bewerber und jede Bewerberin von sich als gutem Arbeitgeber überzeugen.“ (djd)

Physiotherapiepraxis sucht Mitarbeiter in Voll- oder Teilzeit



Wir sind eine etablierte, überregional bekannte und vernetzte Physiotherapiepraxis im Herzen von Engelskirchen-Ründeroth.



Unser interdisziplinäres Team arbeitet mit einem breit gefächerten Therapiespektrum und hoher Kompetenz für jedes Alter.

Es erwarten Sie vielfältige Aufgabenstellung in der Praxis, - vom Säugling bis zum/r SeniorIn.

Unser Team legt Wert auf einen positiven Teamgedanken und Flexibilität, die sich an Ihren Lebensumständen und der Familie orientieren.

Egal, ob Neueinsteiger oder „Alter Hase“, wenn Sie an einer umfassenden Aufgabenstellung in einem familienfreundlichen Team Interesse haben, dann bewerben Sie sich bitte bei der Leiterin,

Karin Olescher.

Physiotherapie Olescher, Ihr Partner von ganz, ganz klein bis groß.

www.Physiotherapie-Engelskirchen.de
Kamperstr. 2, Ründeroth
02263 / 95 11 65
kontakt@Physiotherapie-Engelskirchen.de

Hausbesuche
Akutpatienten
Sportpatienten
Palliative Care

KG
CMD
LSVT
Yoga

Einzel- und Gruppen-Therapie

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 04. August 2023
Annahmeschluss ist am:
28.07.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT LINDLAR

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Lindlar
Bürgermeister Dr. Georg Ludwig
Borromäusstraße 1 · 51789 Lindlar
· Politik
CDU Armin Brückmann
SPD Thorben Peling
FDP Steffen Mielke
Bündnis 90 / Die Grünen Patrick Heuves

Kostenlose Haushaltsverteilung in Lindlar. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Lindlar. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerial

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIEBERATERIN

Nadja Koch
Fon 02241 260-174
n.koch@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepage, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen



Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 21. Juli

Hubertus-Apotheke

Kaiserstr. 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Samstag, 22. Juli

St. Rochus-Apotheke

Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath (Heiligenhaus), 02206/3155

Sonntag, 23. Juli

Adler-Apotheke

Hauptstr. 20, 51789 Lindlar, 02266/5252

Montag, 24. Juli

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/72150

Dienstag, 25. Juli

Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Str. 25, 51789 Lindlar (Frielingsdorf), 02266/470777

Mittwoch, 26. Juli

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe), 02262 701464

Donnerstag, 27. Juli

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstr. 57, 51789 Lindlar, 022664406044

Freitag, 28. Juli

Apotheke am Markt OHG

Markt 7, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/961814

Samstag, 29. Juli

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstr. 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Sonntag, 30. Juli

Severinus-Apotheke

Kölner Str. 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

Montag, 31. Juli

Schlehen-Apotheke OHG

Overather Str. 22, 51766 Engelskirchen (Loope), 02263 92030

Dienstag, 1. August

Brunnen Apotheke

Gaulstr. 6, 51688 Wipperfürth, 02267/880738

Mittwoch, 2. August

Aggertal-Apotheke

Bahnhofsplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Donnerstag, 3. August

Glückauf-Apotheke

Olper Str. 31, 51491 Overath (Untereschbach), 02204/71010

Freitag, 4. August

Bergische Apotheke OHG

Hauptstr. 44-46, 53804 Much, 02245/1498

Samstag, 5. August

Löwen-Apotheke

Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223

Sonntag, 6. August

Die Apotheke in Kürten

Wipperfürther Str. 396, 51515 Kürten, 02268/7200

- Angaben ohne Gewähr -

TRIUMPH
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 02261 / 915 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Jolanta Sinder

**Vermittlung für selbstständige
Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedienst24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedienst24h.de

www.pflegedienst24h.de

**Ambulante Pflege
Lindlar**

02266 - 479 31 - 0

Breslauer Str. 11, 51789 Lindlar

Unsere Leistungen für Sie

- Ausführliche Pflegeberatung
- Individuelle Schulungen
- Überleitungspflege
- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden-Pflegenotruf
- Betreuungsdienste
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Seniorenwohngemeinschaft
- Vermittlung von Hilfsmitteln
- Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Hausnotruf
- Tagespflege
- ...und vieles mehr.

info@lebensbaum.care

*Verwurzelt
im Leben*

Lebensbaum

Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

Gemeinsam den Alltag erleben ...

Kostenloser Schnuppertag jederzeit möglich.
Rufen Sie uns an!
0 22 04/9 68 33-0

... so lautet das Motto in unseren sechs Tagespflegen in Bensberg, Overath, Gummersbach, Lindlar und neu in Wipperfürth.

Wir bieten Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber eine respektvolle, qualifizierte und liebevolle Begleitung, Betreuung und Unterstützung in familiärer Atmosphäre. Hier werden z. B. gemeinsam Kreativangebote, Bewegungsübungen oder musikalische Angebote ganz nach Interesse wahrgenommen. Wir bieten unseren Gästen täglich eine frische Küche an, bei der das großzügige Angebot die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste berücksichtigt.

Auch im Vorfeld stehen wir Ihnen zu Seite:

- persönliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Unterstützung der Angehörigen – auch bei den Formalien
- Angehörigensprechstunde zur Stärkung der Teilhabe und Mitbestimmung

WIPPERFÜRTH

Tagespflege „An der Wupper“
Gaulstraße 14, 51688 Wipperfürth
Telefon 0 22 66/65 27 27-0
Erste Tagespflege mit Milieukonzept.
Mehr Infos auf unserer Webseite.

neu

Verwurzelt im Leben

LINDLAR

Tagespflege „Am Park“
Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-25

Tagespflege „Auf dem Korb“
Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-23

GUMMERSBACH

HeimCare
Tagespflege „An der Berstig“
Peter-König-Straße 1-3
51643 Gummersbach
Telefon 0 22 61/9 79 77-10

BENSBERG

Tagespflege „Am Schloss“
Am Schloss 4
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04/9 68 33-02

OVERATH

Tagespflege „Am Auenbogen“
Dr.-Ringens-Str. 25b, 51491 Overath
Telefon 0 22 06/9 07 99 95



Haben Sie weitere Fragen, dann kommen Sie gerne auf uns zu ...

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
WhatsApp 0 176/18 18 70 31 Telefon 0 22 04/9 68 33-0

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

www.lebensbaum.care info@lebensbaum.care